



DEUTSCHER DESIGNER CLUB E.V.

Freitag, 08.07.2016 10 - 19 Uhr
Samstag, 09.07.2016, 10 - 19 Uhr

Hessen Design e.V.
Designhaus Darmstadt
Eugen-Bracht-Weg 6
64287 Darmstadt

Anmeldung per E-Mail an anmeldung@hessendesign.de

Teilnahme
880 (zzgl. MwSt.)
690 (zzgl. MwSt.) für DDC Mitglieder
sowie Neumitglieder und Mitglieder von
Hessen Design e.V.

Der Workshop wird in 2 – 3 Gruppen mit jeweils fünf Personen aufgeteilt.
Ein realitätsnahes Seminar mit intensiv moderierten Workshop-Phasen. Eigene Fallbeispiele können auf Wunsch besprochen werden. Tipps aus der Praxis runden den Workshop ab.
Handout wird jedem Teilnehmer zur Verfügung gestellt.

Exklusiver Design Thinking Workshop für Designer und Unternehmer in Hessen

Worum geht es? Immer mehr Unternehmen wünschen sich Gestaltungsdienstleister, die nicht nur kommunikativ und multimedial kompetent sind, sondern auch strategische Berater. Der Druck starker Konkurrenzsituation, der digitale Wandel, die gesättigten Märkte und die Ausrichtung auf die Userbility lässt Unternehmen in ihrer Innovationsfähigkeit an die Grenzen stoßen. Für diese Situation eignet sich Design Thinking hervorragend, um die Arbeitsweise innerhalb der Designbüros, aber auch gemeinsam mit dem Kunden auf eine produktivere Stufe zu stellen, um zufriedeneren Kunden mit passgenauen Kommunikationskonzepten zu erreichen.

Designbüros und Agenturen mit Design Thinking Kompetenzen, haben zukünftig definitiv eine Lösung für Ihre Kunden, die im Idealfall auch zu neuen Geschäftsmodellen führen können.

Im 2-Tages-Workshop können Tools gelernt und getestet werden, die Gestaltern die Arbeit erleichtern, die Zweifeln und Widerständen begegnen und die aus vermeintlichen Strategien echte Angebote reifen lassen.

Die Teilnehmer lernen, wie sie methodisch strukturiert den Blick ihrer Kunden einnehmen und schärfen können, um sinnvolle, nutzerzentrierte Service-Konzepte mit sofortigem Nutzen zu entwickeln, die langfristiger und nachhaltiger wirken als reine Kampagnen-Kommunikation.

DESIGN THINKING

2-Tages-Workshop mit Jan Graf
08. & 09.07.2016, ab 10 Uhr

» **Zahlt sich aus:
Die Bildungsprämie**

Lassen sie sich mit bis zu 500 € bei einer Seminarteilnahme fördern! Alle Infos und Voraussetzungen zur Bildungsprämie gibt es auf bildungspraemie.info

An wen richtet sich der Workshop? Mitarbeiter und Führungskräfte aus gestaltenden Berufen sowie alle, die nach neuen Geschäftsmodellen für Kommunikationsdienstleister suchen. Für die, die alles schonmal irgendwie gesehen haben, alles schonmal irgendwie gelernt haben und in der Praxis irgendwie dennoch oft mit innovativen Leuchtturmprojekten an zaghafte Kunden scheitern.

Wer ist Jan Graf? Jan Graf glaubt an Ideen. Er ist Mitgründer der Unternehmensberatung Verwegener & Trefflich und berät im Bereich strategischer Kreativität. Gemeinsam mit seinem Partner David Probst begleitet er als Inspirator und Mentor Gründer, Unternehmen und Agenturen dabei, ihre Mission zu finden, außergewöhnliche und branchenneue Konzepte zu entwickeln und diese in die Tat umzusetzen.

Themen:

- Das Ziel hinter dem Ziel finden - nach Motivatoren, Vorbehalten & User-Insights suchen
- Eindeutige (Service-)Design-Questions werden Ausgangspunkt für Lösungsentwicklung, Bewertungsbasis und Kompass für entstandene Konzept-Ansätze
- Interdisziplinäres Konzipieren nach dem Design Thinking Ansatz (Empathy, Define, Ideate, Prototype, Test)
- Vorurteile abbauen und Vorbehalte auf Kundenseite entkräften
- Effektives Prototyping (Experimente und Interventionen)

Eigene Beispiele und Fälle können auf Wunsch besprochen werden.

An wen richtet sich der Workshop? Mitarbeiter und Führungskräfte aus gestaltenden Berufen sowie alle, die nach neuen Geschäftsmodellen für Kommunikationsdienstleister suchen. Für die, die alles schonmal irgendwie gesehen haben, alles schonmal irgendwie gelernt haben und in der Praxis irgendwie dennoch oft mit innovativen Leuchtturmprojekten an zaghafte Kunden scheitern.

Wer ist Jan Graf? Jan Graf ist Mitgründer der Unternehmensberatung Verwegener & Trefflich und berät im Bereich strategischer Kreativität. Er begleitet als Inspirator und Mentor Gründer, Unternehmen und Agenturen dabei, ihre Mission zu finden, außergewöhnliche und branchenneue Konzepte zu entwickeln und diese in die Tat umzusetzen.

Sein Knowhow hat er im Hasso Plattner-Institute erworben und natürlich schöpft er aus seiner langjähriger beruflicher Erfahrung in Kreativwirtschaft und Industrie. So verbinden sie Kreativ- und Präsentationstheorie auf neue Weise mit Innovationsansätzen zu einem vielfältigen Set an effizienten und bunten Kooperationsmethoden.

Gruppenzusammenstellung

Eine Kreativ-Gruppe besteht im Idealfall aus fünf Personen. Es können zwei bis vier Gruppen teilnehmen.

Interdisziplinäre Mischung

Es ist kein Muss, aber von Vorteil, wenn die Teilnehmer aus unterschiedlichen Berufen kommen. Auch die Mischung aus Gestaltern und Vertretern der Klienten eignet sich sehr gut.

ZEITPLAN TAG 1:

10:00 - 10:15 Uhr

- Einführung in Tag 1: Design-Thinking-Framework für Kurations-Sprints

10:15 - 12:15 Uhr

EMPATHY & UMFELD

- Durchdringen und Hinterfragen der Beauftragung, um das Ziel hinter dem Ziel noch besser zu verstehen.
- Entwicklung und Research von Insights und Brückenthemen
- Verständnis für Vorbehalte, Ängste, Wünsche und Sorgen der Zielgruppen
- Schärfung, Definition und Formulierung der Design-Question auf Basis der neu gewonnenen Erkenntnisse.

12:15 - 13:15 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:15 - 15:00 Uhr

IDEATION

- Methodische Konzept-Entwicklung (Produkte, Services, Interaktionen mit sofortigem Nutzwert für die Zielgruppe des Auftraggebers)
- Einsatz von Innovations- und Geschäftsmodellmethoden mit dem Ziel integrierte Ertragsmodelle anzuregen

15:00 - 17:00 Uhr

PROTOTYPING

- Die beste Art zu Denken ist das Tun. Praktische und haptische Entwicklung von unterschiedlichen Prototypen-Formaten zum Ausbau, Verfeinern und Vertiefen der entstandenen Konzepte. Aufdecken erfolgskritischer Aspekte, tieferes Verständnis für wichtige Bestandteile, Eigenarten, Mechanismen, Besonderheiten sowie Anforderungen an das spätere Konzept.

17:00 - 18:00 Uhr

ABSCHLUSSPRÄSENTATION TAG 1

18:00 - 19:00 Uhr

GEMEINSAMER AUSKLANG

ZEITPLAN TAG 2:

09:30 - 09:45 Uhr

- Einführung in Tag 2: Design-Thinking-Framework für Kurations-Sprints

09:45 - 12:00 Uhr

BEWERTUNG VON KONZEPTIONSANSÄTZEN

- Intuitiv pragmatische Methodik für schnelle Gruppenentscheidung
- Strukturiert, prozessorientierte Methodik für komplexe Entscheidungsparameter.

12:00 - 13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:00 - 14:30 Uhr

EXPERIMENT BOARD: ANNAHMEN UND SHOW-STOPPER

- Identifizieren und erkennen erfolgskritischer Annahmen und Hindernisse im Konzept

14:30 - 16:15 Uhr

TESTDEFINITION

- Auswahl und Konzeption passender Experiment- und Interventionsformate
- Bestimmen von Messgrößen und Erfolgskriterien

16:15 - 17:30 Uhr

CONDITIONS FOR SUPPORT

Methodisch Widerstände, Ängste und Sorgen auf Auftragsgeberseite identifizieren / Bedenkenträger zu Mitstreitern machen.

17:30 - 18:00 Uhr

GEMEINSAME MANÖVERKRITIK & REVIEW

KONTAKT

Hessen Design e.V.
Designhaus Darmstadt
Eugen-Bracht-Weg 6
64287 Darmstadt

Tel.: 06151 – 15 91 911
Email: info@hessendesign.de
Web: www.hessendesign.de

Für Informationen zur Mitgliedschaft bitte Email an info@hessendesign.de

Wir machen regelmäßig Fotos auf unseren Veranstaltungen, die teilweise auf unserer Homepage und sozialen Netzwerken veröffentlicht werden. Sollten Sie dies nicht wünschen, informieren Sie bitte den Fotografen oder das Team von Hessen Design. Herzlichen Dank dafür.